

89. S i t z u n g  
des  
s c h w e i z e r i s c h e n B u n d e s r a t e s .

Bern, Dienstag, 21. Oktober 1913,  
vormittags 9 Uhr.

Präsidium: Herr Bundesrat F o r r e r .

Mitglieder: Herren Bundesräte Motta, Decoppet und  
Calonder.

Abwesend: Herr Bundespräsident Müller (Amtsgeschäfte),  
" Vizepräsident Hoffmann (Urlaub) und  
" Bundesrat Schulthess (Urlaub).

Aktuariat: Herr I. Vizekanzler David und  
" II. Vizekanzler Bonzon.

Das Protokoll der 88. Sitzung vom 17. Oktober wird verlesen und  
genehmigt.

M ü n d l i c h .

Deutsche Fahne in  
Lausanne.

5037.

Herr Bundesrat Forrer gibt Kenntnis, dass in Lausanne die Fahne, die der deutsche Konsul zur Feier der Völkerschlacht bei Leipzig herausgehängt hatte, in der Nacht vom 18./19. Oktober heruntergerissen und ein Teil des Tuches entwendet worden ist. Nach den Mitteilungen des Staatsrates des Kantons Waadt ist dem deutschen Konsul das Bedauern über das Geschehene ausgesprochen und die Anhebung einer Untersuchung zugesichert worden.

Herr Bundesrat Forrer glaubt, dass auch der Bundesrat sein Bedauern über den Vorgang aussprechen sollte.

Der Rat stimmt dieser Auffassung zu in der Meinung, dass dabei dieselbe Form beobachtet werden solle, wie sie anlässlich des Vorfalles in Biasca gegenüber der Regierung Italiens eingehalten worden ist.

Protokollauszug ans Politische Departement zum Vollzug.



89. Sitzung vom 21. Oktober 1913.

---

Politisches Departement. Antrag vom 20. Oktober.  
Amerikanischer Kongress für Naturschutz. 5038.

Zum schweizerischen Delegierten am nationalen Naturschutzkongress (National Conservation Congress) in Washington, der vom 18.-20 November 1913 stattfinden wird, wird ernannt:

Herr Dr. Ernst B a u m a n n , schweizerischer Geschäftsträger daselbst.

An die schweizerische Gesandtschaft in Washington (telegraphisch und dann brieflich).

Protokollauszug an das Politische Departement unter Rückschluss der 2 Beilagen und an Herrn Bundesrat Förrer zur Kenntnis.

---